Fußball-Landesliga Südwest: Spfr Dinkelsbühl beim FC Memmingen II

Bei Vereins-Premiere ersatzgeschwächt

Trainer Ackermann sieht sein Team dennoch nicht chancenlos

20.7.13

DINKELSBÜHL (ff) – Jetzt zählt es: Heute bestreiten die Fußballer der Sportfreunde Dinkelsbühl ihr erstes Landesligaspiel ihrer Vereinsgeschichte. Um 19 Uhr sind sie zu Gast bei der Regionalliga-Reserve des FC Memmingen.

Der späte Beginn hat zumindest den Vorteil, dass es nicht mehr ganz so heiß sein dürfte wie am Nachmittag. Da gehört die große Bühne in Memmingen dem Bundesligisten FC Augsburg, der ab 16.30 Uhr ein Testspiel gegen die AS Monaco absolviert.

Die Dinkelsbühler reisen mit einem großen Gepäck an Sorgen an. „Die Mannschaft stellt sich fast alleine auf, eine Tatsache, die ich bisher selten bei den Sportfreunden erlebt habe", konstatiert Trainer Thomas Ackermann. „Wenn man dann sieht, dass der Gegner aus zwei kompletten 22-Mann-Kadern schöpfen kann, lässt sich erahnen, welch schweres Unterfangen es für uns wird." Nicht gerade von Vorteil für die Wörnitzstädter ist es, dass das Regionalliga-Team der Memminger an diesem Wochenende nicht spielt. Theoretisch könnte sich die U23 also aus der „Ersten" bedienen, „was sie nach meinen Erkenntnissen auch machen wird", so Ackermann. „Aber alles Jammern hilft nichts, wir stellen uns der Aufgabe und ich gehe davon aus, dass meine Mannschaft im läuferischen und kämpferischen Bereich über die Grenzen hinausgeht. Und dass wir auch sonst die eine oder andere Qualität haben, ist auch bekannt."

In der vergangenen Saison erreichten die Allgäuer nur mit Mühe den Klassenerhalt. Als Tabellenvierzehnter mussten sie in die Relegation, in der sie mit zwei Siegen gegen den Bezirksligsten TSV Wertingen (1:0 und 3:2) gerade noch den Kopf aus der Schlinge zogen.

„Wie und ob uns die Memminger ausspioniert haben, kann ich nicht sagen. Wenn sie eines unserer letzten Vorbereitungsspiele gesehen haben, dürften sie keine großen Erkenntnisse gewonnen haben", so Spfr-Coach Ackermann, der auf zahlreiche verletzte und urlaubende Spieler verzichten muss. Chancenlos sieht er seine Mannschaft trotzdem nicht: „Wir fahren dorthin und wollen was mitnehmen, so lautet ganz klar das Ziel."

Neu bei Spfr: Dinkelsbühl, von links: Steffen Engelhardt (von der TSG Hofherrnweiler), Serhan Ibram Bassia, Nico Nagengast (beide TuS Feuchtwangen), Stefan Gruber (eigene U19). *Foto: Essler*

Spfr Dinkelsbühl: Langkammerer, Philipp Müller, Engelhardt, Johannes Müller, Haltmeyer, Hähnlein, Nagengast, Stephan Sachs, Tim Müller, Gruber, Fleps, Matthias Arold, Serhan Ibram Bassia.- **Fraglich sind:** Philipp Deeg, Max Sachs, Daniel Kernstock.- **Es fehlen:** Sebastian Arold (Kreuzbandriss), Walter, Richard Dürr, Tobias Deeg (alle Bänderriss), Consentino (Meniskus-OP), Bauer, Schneider (beide Urlaub), Danowski (Studium) und Kevin Müller.

Schiedsrichter: Michael Obst (Riedlingen).